Objekttyp:	FrontMatter
Zeitschrift:	Zürcher Illustrierte
Band (Jahr):	16 (1940)
Heft 20	

03.07.2024

#### Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

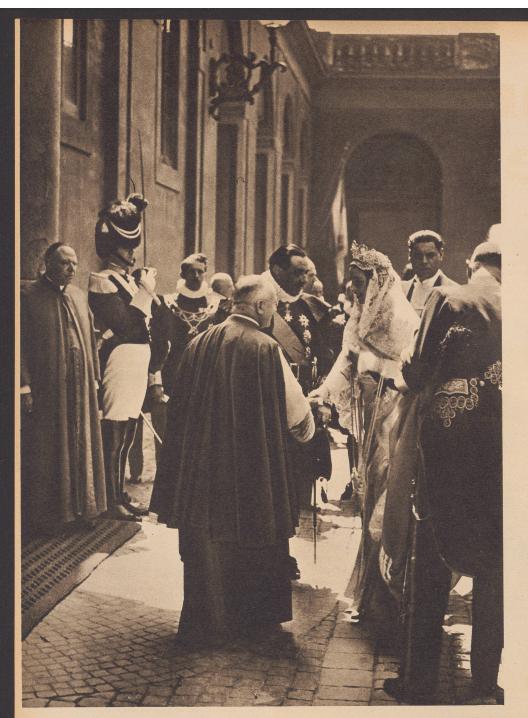
ZÜRCHER ILLUSTRIERTE

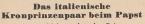


# Der erste Alleinflug

Aufnahme aus einem Vorschulungskurs der schweizerischen Fliegertruppe. Zwei Schüler, Leutnant Corbat (links) und Oberleutnant Steffen (Mitte), empfangen vom Fluglehrer, Hauptmann Koepke, die letzten Instruktionen zum ersten Alleinflug. Siehe den dreiseitigen Bildbericht «Mehr Flieger» in dieser Nummer.

Le premier «läché seul». Deux élèves du cours préparatoire d'aviation, les Lt Corbat (à gauche) et PIt Steffen (au centre), vont pour la première fois être «lächés seuls». Avant le départ, ils reçoivent les dernières instructions de leur moniteur, le capitaine Kæpke.





onprinzenpaar beim Pa

Am 6. Mai wurden der Prinz
und die Prinzessin von Piemont
vom Papste Pius XII. in feierlicher Audienz empfangen. Die
Kronprinzessin Maria José verabschiedet sich von den hohen
kirchlichen Würdenträgern in
der Vatikanstadt. Sie ist, wie
jedermann weiß, die Schwester
des belgischen Königs Leopold III., der jetzt an der
Spitze seines Heeres im Abwehrkrieg gegen Deutschland
steht. Was wird Italien tun?
Wird es an der Seite der
Gegner Belgiens in den Krieg
eingreifen? Wie denkt der italienische Kronprinz? Es sind
hochpolitische Dinge, Entscheidungen von größten Folgen,
mit welchen die Ehe des Kronprinzenpaares sich berührt.

Le couple héritier d'Italie chez
le Pape Entwenent verscheit

pennzenpaares sich berührt.
Le couple béritier d'Italie chez
le Pape. Evénement marquant,
le Pape Pie XII vient de recevoir en audience solennelle les
héritiers du trône. Photo: La
princesse Marie-José prend
congé d'un haut dignitaire de la
Cité du Vatican.





#### Eiserne Hochzeit

Papa Venturini in Lausanne ist 88 Jahre alt, seine Frau zählt 82 Lenze. Vor 65 Jahren haben sie geheiratet, 13 Kinder hat die Frau geboren. Bei guter Gesundheit feierten sie den Tag der eisernen Hochzeit.

A Lausanne, les époux Venturini viennent de fêter le 65me anniversaire de leur mariage. Madame Venturini qui donna le jour à 13 enfants est âgée de 82 ans et son mari de 88 ans. Tous deux jouissent encore d'une bonne santé.



### † Gotthardpfarrer Karl ab Egg

In Hägglingen starb 78jährig Hochw. Karl ab Egg, über ein Vierteljahrhundert Seelsorger der Soldaten der Gotthardbesatzung und während vieler Jahre Präsident der schweizerischen Feldpredigerorganisation. Bild: Hauptmann ab Egg (Mitte) mit zwei andern Feldpredigern im Kommandostab der Gotthardbesatzung, Hauptmann Trezzini (links) und Hauptmann Fetz (rechts).

A Hägglingen, vient de s'éteindre à l'âge de 78 ans le pasteur Charles ab Egg. Il fut de longues années président de l'organisation des aumôniers militaires suisses, et fut lui-même, durant la mobilisation 1914 à 1918, aumônier de la garnison du Gotbard. Photo: Le capitaine aumônier ab Egg (au milieu), en compagnie des aumôniers militaires, capitaine Trezzini (à gauche) et capitaine Fetz (à droite), photographié à la garnison du Gothard.

# Ein Denkmal für einen großen

Auslandschweizer

Vor dem Forschungsinstitut von Onderstepoort bei Pretoria in Südafrika, der Wirkungsstätte des berühmten schweizerischen Tierarztes und Forschers Sir Arnold Theiler, der vor vier Jahren starb, ist ein Denkmal für ihn errichtet worden. Die Enthüllung fand durch den Ministerpräsidenten der Südafrikanischen Union, General Smuts, statt.

Le général Smuts, président de l'Union Sud-Africaine, a in-auguré à l'institut des recherches scientifiques d'Onderstepoort le monument érigé à la mémoire de Sir Arnold Theiler, citoyen suisse, savant et vétérinaire de renommée mondiale.